

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Schulen sind auf vielfältige Weise rituell geprägt. Das Schulleben ist in der Regel durch Schulgottesdienste, -feiern und liturgische Elemente gestaltet. Der Religionsunterricht kann Raum und Formen dafür geben, liturgisch zu lernen. D.h. Liturgie kann selbst zum Unterrichtsgegenstand werden, aber Religion kann auch sensibilisieren für symbolische Formen im schulischen Miteinander. Liturgiedidaktisches Lehren und Lernen erstreckt sich von der universitären und außeruniversitären Lehrkräfte-bildung über berufsbiografische Kontakte bis hin zu didaktischen Ansätzen unterschiedlicher Couleur.

Die 3. Netzwerktagung entwickelt Perspektiven der liturgischen (Aus-)Bildung am und für den Lernort Schule weiter. Dafür sind zum einen Experten geladen. Zum anderen gilt es, selbst Sequenzen für die eigene und andere schulische Praxis

zu erarbeiten, die im Anschluss auf der Website des Netzwerks veröffentlicht werden können. Wir freuen uns auf Ihr Mitgestalten.

Im Namen der Tagungsleitung ein herzliches Willkommen in Locom!

Silke Leonhard

PD Dr. Silke Leonhard
Rektorin

Montag, 18. Februar 2019

15.00 Uhr	Check-in Kaffeetrinken
15.30 Uhr	Begrüßung
15.45 Uhr	Liturgiedidaktik in heterogenen Lerngruppen – ein Einblick in die Gesamtschule <i>Dr. Florian Dinger, Geschwister-Scholl-Gesamtschule / Universität Göttingen</i>
16.45 Uhr	Liturgische Bildung in der Universität. Portfolio, Lehrerfahrungen und Prinzipielles <i>Prof. Dr. Thomas Klie</i>
18.00 Uhr	Hora in der Klosterkirche
18.30 Uhr	Abendessen
19.30 Uhr	Ran ans Werk. Entwicklung liturgie-didaktischer Lehr-Lernsequenzen 1
anschließend	Geselliger Abend

Dienstag, 19. Februar 2019

8.15 Uhr	Morgenandacht anschließend Frühstück
9.30 Uhr	Neue Orte in der Gottesdienstlandschaft <i>Prof. Dr. Michael Domsgen, Universität Halle/Saale</i>
11.15 Uhr	(Religions-)Pädagogische Professionalisierung im Horizont von Liturgiedidaktik <i>Prof. Dr. Marcell Saß</i>
12.30 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	Im Angebot: Klosterführung
15.00 Uhr	Kaffeetrinken
15.30 Uhr	Liturgie in der Schule? Zur bildungstheoretischen Verortung <i>Prof. Dr. em. Bernhard Dressler, Marburg / Seelze im Gespräch mit PD Dr. Silke Leonhard</i>
16.45 Uhr	Liturgiedidaktische Elemente in Schulbüchern
18.00 Uhr	Hora in der Klosterkirche
18.30 Uhr	Abendessen
19.30 Uhr	Gothic- und Samba-Trommelgottesdienste: religionsästhetische und -didaktische Perspektiven <i>Uwe Brand, BBS Bersenbrück</i>
anschließend	Geselliger Ausklang

Mittwoch, 20. Februar 2019

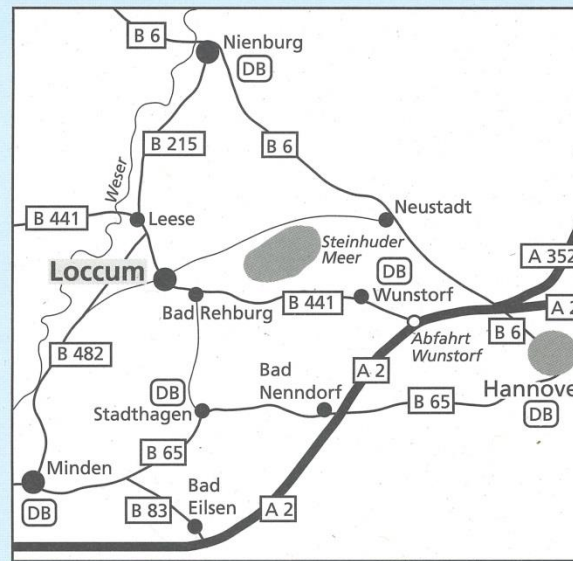
8.15 Uhr	Morgenandacht anschließend Frühstück Check-out
9.30 Uhr	Ran ans Werk. Entwicklung liturgiedidaktischer Lehr- Lernsequenzen 2
11.00 Uhr	Schule.In.Form. Präsentationen und Diskussion
12.00 Uhr	... und wie geht's weiter? Resümee und Perspektiven
12.30 Uhr	Mittagessen Gute Heimfahrt!

Tagungsleitung:

PD Dr. Silke Leonhard, Rektorin des RPI
Loccum

Prof. Dr. Thomas Klie, Lehrstuhl für Praktische
Theologie, Universität Rostock

Prof. Dr. Marcell Saß, Lehrstuhl für Praktische
Theologie mit dem Schwerpunkt
Religionspädagogik, Universität Marburg / Lahn



Anreise mit dem PKW:

- von Norden über Nienburg/Weser
- von Westen über die A2, Abfahrt Porta Westfalica
- von Osten bzw. Süden über die A2, Abfahrt Wunstorf-Luthe

Anreise mit der Bahn:

Es empfiehlt sich der Bahnhof Wunstorf.

Die Anmeldung richten Sie bitte an die unten genannte E-Mail-Adresse des Sekretariats.

Anmeldungen zu Veranstaltungen des RPI gelten als verbindlich und grundsätzlich für deren gesamte Dauer. Bitte beachten Sie, dass wir Abmeldungen nur in schriftlicher Form, gern auch als E-Mail akzeptieren können. Bei kurzfristigen Absagen (5 Tage vor Tagungsbeginn oder zu einem späteren Zeitpunkt) erheben wir die volle Eigenbeteiligung, sofern keine Ersatzperson nachrücken kann.

Kosten: keine
Tagungsleitung: PD Dr. Silke Leonhard,
Prof. Dr. Thomas Klie,
Prof. Dr. Marcell Saß
Sekretariat: Ute.Becker@evlka.de
Telefon: 0 57 66 / 81-136
Religionspädagogisches Institut
Uhlhornweg 10-12, 31547 Rehburg-Loccum

Schule in Formen(en)

3. Tagung des Netzwerks Liturgiedidaktik

18. – 20. Februar 2019

für Liturgiedidaktikerinnen und -didaktiker,
theorieinteressierte Pastorinnen und Pastoren
sowie liturgieinteressierte Religionslehrkräfte
in Schule und Gemeinde

in Kooperation mit der Theologischen Fakultät der
Universität Rostock und dem Fachbereich Evangelische



Religionspädagogisches
Institut Loccum